

Informationsblatt für Zusatzversicherte der KPT Krankenkasse

## Verlangen Sie Transparenz!

**Wer bei der KPT eine oder mehrere Zusatzversicherungen abgeschlossen hat, wird sich über das Vorgehen gewaltig geärgert haben: Die KPT wollte Delegierten, Verwaltungsräten und Kaderangestellten Aktien zurückkaufen für einen Preis von Fr. 600.- Verkauft wurden sie vor wenigen Jahren für rund Fr. 40.- !**

Damit wären die Aktienbesitzer in den Genuss einer Rendite von 1400 bis 2000 % gekommen. Insgesamt wären rund 54 Millionen Franken ausgeschüttet worden, einzelne Kadermitglieder hätten eine Million Franken erhalten! Inzwischen hat der Verwaltungsrat entschieden, diesen Rückkauf vorerst zu sistieren und ein unabhängiges Gutachten in Auftrag zu geben.

Gehören Sie zu denjenigen, welche bei der KPT eine Zusatzversicherung abgeschlossen haben und somit allenfalls an diesem Geldregen für Kader und Mitarbeitende zahlen müssen?

**Als KPT-Zusatzversicherte(r) können Sie folgendermassen vorgehen:**

- Schreiben Sie der KPT einen Brief, äussern Sie darin Ihr Missfallen und verlangen Sie Auskunft, ob der „unabhängige Gutachter“ tatsächlich unabhängig ist. Bestehen Sie darauf, dass die KPT Sie über den weiteren Verlauf informiert. Eine Briefvorlage finden Sie unter [www.konsumentenschutz.ch](http://www.konsumentenschutz.ch)
- Überprüfen Sie Ihre Zusatzversicherungen: Sind sie wirklich nützlich und notwendig? Lohnt sich eine Kündigung oder ist ein Wechsel zu einem anderen Versicherer möglich?

**Achtung:** Zusatzversicherungen können nur bis Ende September gekündigt werden, falls Sie einen Wechsel ins Auge fassen, warten Sie, bis Sie die Zusage der gewählten Versicherung haben, bevor Sie kündigen. Allenfalls nimmt der neue Versicherer Sie wegen Ihrer Krankheitsgeschichte oder Ihrem Alter nicht auf.